

Pressemitteilung 018/2019 vom 18. Januar 2019

Bruttomonatsverdienste stiegen in Thüringen im 3. Vierteljahr 2018 um 3,9 Prozent

Im 3. Vierteljahr 2018 betrug der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollzeit-, teilzeit- und geringfügig Beschäftigten einschließlich Sonderzahlungen (z. B. Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Leistungsprämien) im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 2 725 Euro. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik waren das 3,9 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer erhielten im 3. Vierteljahr 2018 einschließlich Sonderzahlungen im Durchschnitt monatlich 3 202 (+ 4,4 Prozent) bei einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39,3 Stunden (- 0,2 Prozent). Während ihr Verdienst im Produzierenden Gewerbe bei durchschnittlich 3 091 Euro lag (+ 3,8 Prozent), kamen Vollzeitbeschäftigte im Dienstleistungsbereich im 3. Vierteljahr 2018 durchschnittlich auf 3 286 Euro (+ 4,9 Prozent). Die wöchentliche Arbeitszeit hat sich für vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe um 0,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum verringert. Für Beschäftigte im Dienstleistungssektor verringerte diese sich um 0,2 Prozent.

Ein vollzeitbeschäftigter männlicher Arbeitnehmer verdiente im gleichen Berichtszeitraum durchschnittlich 3 257 Euro (+ 4,6 Prozent), währenddessen eine vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmerin durchschnittlich 3 094 Euro (+ 3,9 Prozent) erhielt.

Die Verdienste unterscheiden sich in den einzelnen Branchen stark. Die höchsten durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen hatten im 3. Vierteljahr 2018 die Vollzeitbeschäftigten im Bereich der Finanz- und Versicherungsdienstleistungen mit 4 582 Euro (+ 7,8 Prozent), im Bereich Erziehung und Unterricht mit 4 325 Euro (+ 3,9 Prozent) sowie im Wirtschaftsbe-
reich Energieversorgung mit 4 193 Euro (+ 1,3 Prozent).

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Die niedrigsten durchschnittlichen Monatsverdienste bei Vollzeitbeschäftigten gab es im Gastgewerbe mit 2 161 Euro (+ 3,1 Prozent) und im Wirtschaftsbereich „Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ mit 2 190 Euro (+ 6,7 Prozent).

Bitte beachten:

Die vierteljährliche Verdiensterhebung ist eine Stichprobenerhebung. Die Stichprobe umfasst in Thüringen 1 560 Betriebe des Produzierenden Gewerbes und des Dienstleistungsbereichs. Kleinere Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten werden in der Regel (bis auf wenige Branchen im Dienstleistungsbereich) nicht befragt.

- Ausführliche Ergebnisse enthält der Bericht „Verdienste in Thüringen – 3. Vierteljahr 2018“

Weitere Auskünfte erteilt:

Monika Spindler

Telefon: 03 61 57 331-92 31

E-Mail: verdienste@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bruttomonatsverdienste 3. Vierteljahr 2018 in Thüringen

| Merkmal | Bruttomonats- verdienst einschließlich Sonder- zahlungen | Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum | Wöchentliche Arbeitszeit | Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum |
|--|--|--|-----------------------------|--|
| | Euro | Prozent | Stunden | Prozent |
| Vollzeit, Teilzeit, geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer | | | | |
| insgesamt | 2 725 | 3,9 | x | x |
| Produzierendes Gewerbe | 2 912 | 4,3 | x | x |
| Dienstleistungsbereich | 2 631 | 3,7 | x | x |
| Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer | | | | |
| insgesamt | 3 202 | 4,4 | 39,3 | - 0,2 |
| Produzierendes Gewerbe | 3 091 | 3,8 | 39,2 | - 0,3 |
| Dienstleistungsbereich | 3 286 | 4,9 | 39,4 | - 0,2 |
| Männer | 3 257 | 4,6 | 39,4 | - 0,2 |
| Frauen | 3 094 | 3,9 | 39,2 | - 0,2 |
| Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer | | | | |
| insgesamt | 2 065 | 4,0 | 29,3 | - 0,1 |
| Männer | 2 065 | 8,3 | 28,9 | 3,4 |
| Frauen | 2 065 | 3,2 | 29,3 | - 0,7 |
| Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer | 318 | 3,8 | x | x |

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.